

# Löcher Lesetagebuch (LTB)



## Hinweise

Ein Lesetagebuch hilft dir ...

- ...dich an einzelnen Stellen des Buches "einzumischen".
- ...dir eine Meinung über das Gelesene zu bilden und festzuhalten.
- ...dich später einmal an den Inhalt und die Personen des Buches zu erinnern.
- ...deinen Kindern und Enkeln zu beweisen, was du damals für schöne Hefte geführt hast!

### Tipps zur Gestaltung:

- Du brauchst einen DIN A 4 Schnellhefter und linierte Blätter, möglichst immer die gleiche Sorte.

- Schreibe immer mit demselben Schreibstift, am besten mit Füller!

Beginne jede Eintragung mit einer neuen Überschrift. In der Überschrift sollte deutlich werden, welche Art Aufgabe du bearbeitet hast (z.B. Inhaltsangabe, Steckbrief, Interview). Hilfen zu einigen Aufgaben bekommst du auf den Karten „Textsorten“.

Auf jede Seite gehört eine Seitennummer (unten rechts) und das Datum (oben rechts).

Unterstreiche, was du besonders wichtig findest.

Nimm eine besondere Farbe, wenn du etwas wörtlich aus dem Buch abschreibst oder setze die Textstelle in Anführungszeichen („Gänsefüßchen“). Man nennt das: Zitieren.

(Achtung: Vergiss nicht, die Seite des Buchs, wenn möglich auch die genaue Zeile anzugeben; z.B. Seite 12, Zeile 5)

Hefte diese Hinweise in dein LTB ein (direkt hinter das Inhaltsverzeichnis).

 Falls du keine Möglichkeit hast, Blätter auszudrucken, dann ist das nicht schlimm! Bearbeite einfach die Aufgaben auf der Übersicht, die ohnehin auf Schreibblätter geschrieben werden müssen.

Für das Inhaltsverzeichnis und die Leseübersicht erstellst du einfach eigene Tabellen.

Auf den AB steht, was du alternativ machen kannst.

# Viel Spaß!

# Löcher



## Arbeitsaufträge zum LTB

Hefte die folgenden beiden Blätter in dein LTB ein, direkt hinter die Hinweise.

	Aufgaben	erledigt am	ins Inhaltsverzeichnis eingetragen?
	<b>erledige diese Aufgaben auf alle Fälle</b>	----	----
1.	Gestalte ein Titelblatt für dein Tagebuch. Das Titelblatt enthält: ein passendes Bild, den Titel des Buches, den Autor, den Verlag, deinen Namen.		
2.	Lege ein Inhaltsverzeichnis an. Nummeriere jede Seite deines Tagebuches und trage sie im Inhaltsverzeichnis mit Überschrift und Seitenzahl ein.	fortlaufend	
3.	Lege eine Leseübersicht an.		✓
	<b>Aufgaben, die unabhängig von Arbeitsblättern sind:</b>		
4.	Schreibe zu jedem Kapitel eine kurze Zusammenfassung. Beschränke dich auf das Wesentliche, das für den Verlauf der Geschichte wichtig ist.		
5.	Entwirf einen Steckbrief zu Stanley und einer weiteren Person aus dem Buch. Gib darin alle Informationen an, die du finden kannst: Alter, Familie, Aussehen, Charakter, Eigenarten, was er/ sie macht, usw. (siehe Karte: Steckbrief)		
6.	Schreibe eine Buchkritik darüber, wie dir das Buch (bis jetzt) gefällt und begründe deine Meinung. (siehe Karte: Buchkritik)		
7.	Schreibe zu einem mehrseitigen Kapitel eine kurze Inhaltsangabe. (siehe Karte: Inhaltsangabe)		
8.	Schreibe einen Tagebucheintrag entweder von Stanley oder von Zero (Kapitel 13). (siehe Karte: Tagebucheintrag)		
9.	Schreibe ein Interview. Ein Reporter befragt Stanley oder Zero oder Mr. Pendanski nach dem Tagesablauf im Camp und nach dem Sinn der Löcher. (siehe Karte: Interview)		
10.	Gestalte aus einzelnen Textstellen eine Bildergeschichte oder einen Comic.		
11.	Schreibe eine spannende, witzige, traurige oder verrückte Stelle aus Teil 1 in <u>Schönschrift</u> ab. Male ein Bild dazu.		
12.	Schreibe einen Zeitungsartikel über ein Ereignis aus Teil 1. (siehe Karte: Bericht)		

13 .	Schreibe die Geschichte von Kate Barlows Leben auf. ( <i>siehe Karte: Nacherzählung</i> )		
	<b>Weitere Aufgaben und Arbeitsblätter:</b>		
14 .	AB 1: Einstieg ins Buch		✓
15 .	AB 2: Die Zeitebenen		
16 .			
17 .			
18 .			



# Löcher



## Leseübersicht

Hefte dieses Blatt in dein LTB ein, direkt hinter das Aufgabenblatt.


An diesem Datum habe ich gelesen...	...von Seite...	...bis Seite	An diesem Datum habe ich gelesen...	...von Seite...	...bis Seite



# Löcher AB 1 Einstieg ins Buch

Datum:

Liebe 7b,

ihr habt das Buch zu lesen aufbekommen. Damit ihr gerade am Anfang sehr genau lest und nichts Wichtiges überseht, habe ich euch Fragen zusammengestellt, die ihr in Stichpunkten beantworten sollt. (Wer keine Möglichkeit zum  Drucken hat, nimmt einfach ein Collegenblockblatt.)

Ein paar Erklärungen stehen unten auf der Rückseite.

Ihr werdet euch später noch genauer mit einzelnen Themen der Kapitel beschäftigen.

Viel Spaß beim Lesen!

## Fragen zu Kapitel 1 bis 12 (S. 7-77)

1. Wie heißt der Autor des Buches „Löcher“?

---

2. Wie heißt der Protagonist\* des Buches? Kap. 3

\* der Protagonist/die Protagonistin-  
Hauptfigur eines Buches, Films oder

---

3. Was erfährst du über ihn (Aussehen, in der Schule, Familie)? Kap. 3

---

---

---

---

4. Was ist der Fluch, der über der Familie Yelnats hängt? Wer hat die Familie verflucht und warum? Kap. 7

---

---

---

---

5. Was ist „Camp Green Lake“? Kap. 1 und 2

---

6. Warum kommt Stanley ins „Camp Green Lake“? Kap. 3 und 6

---

7. a) Welche Leute trifft er im Camp? Zähle sie auf. Kap. 4 und 5

---

---

b) Welche davon sind erwachsen?

---

8. Was müssen die Jungs im Camp täglich machen?

---

9. a) Welches ist das gefährlichste Tier in der Umgebung des Camps? Kap. 8

---

b) Wo lebt es, was frisst es?

---

10. Welchen Spitznamen bekommt Stanley von den Jungs im Camp? Kap. 9

---

11. Was findet Stanley beim Graben. Und ist es verwertbar? Kap. 10

---

12. Wer ist Boss unter den Jungen von Zelt D? Kap. 11

---

## Erklärungen

In Kapitel 2 ist von „**schweren Jungs**“ die Rede. Damit sind keine übergewichtigen Jungen gemeint, sondern Jungen, die etwas angestellt haben, kriminell geworden sind.

„**Im Delirium sein**“ heißt, dass man nicht Herr seiner Sinne ist. Man kann nicht mehr ordentlich denken, bekommt nichts von seiner Umgebung mit. Das kann durch Krankheit, hohem Drogen- oder Alkoholkonsum verursacht sein, oder auch dadurch, dass der Körper austrocknet, z.B. in großer Hitze.

Ein **Omen** ist ein Vorzeichen. Es passiert etwas, und man sagt: „Das ist ein gutes Zeichen für die Zukunft“ (oder ein schlechtes).

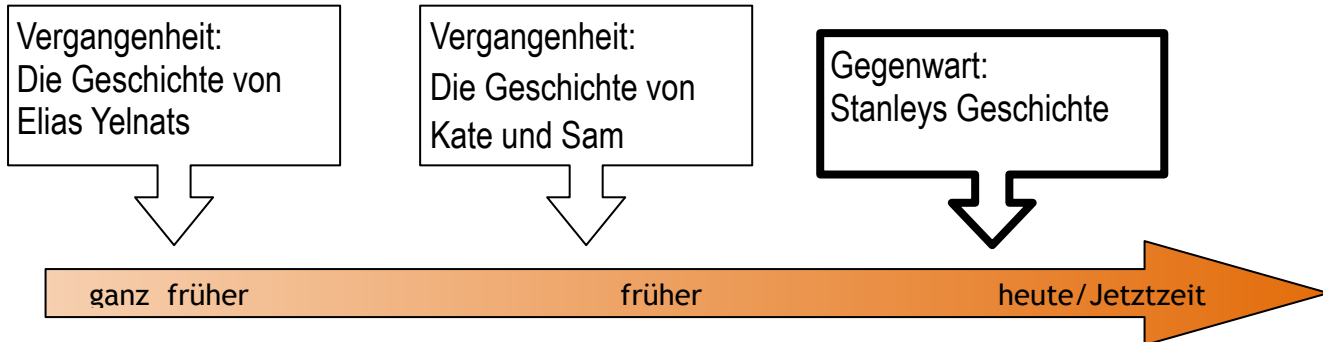
In Kapitel 7 wird erzählt, was in der Vergangenheit passiert ist, weit vor der Zeit, in der Stanley lebt. Das wird im Buch noch häufiger vorkommen. So etwas gibt es auch im Film. Man nennt dies „**Rückblende**“.

# Löcher AB 2 Die Zeitebenen



Datum:

Die Geschichte in „Löcher“ spielt auf drei verschiedenen Zeitebenen.



## Aufgaben:

Markiere jedes der drei „Zeit-Kästchen“ oben in einer anderen Farbe.

Markiere jede Kapitelüberschrift nun in entsprechenden Farben:

*Welches Kapitel gehört zu welcher Zeitebene?*

Kein Drucker? 🖨️  
Zeichne einen Zeitstrahl  
wie oben und schreibe  
die Kapitelnummern in  
drei Blöcken darunter  
oder darüber.

## Teil 1: Sie betreten Camp Green Lake

- 1: Camp Green Lake und seine Regeln
- 2: Gefängnis oder Camp Green Lake ?
- 3: Stanley Yelnats' ewiges Pech
- 4: Stanley, der Neue in Camp Green Lake
- 5: Das neue Leben in Camp Green Lake
- 6: Erinnerungen an ein Verbrechen, das Stanley nicht begangen hat.
- 7: Das erste Loch ist immer das schwerste
- 8: Die tödlichen Eidechsen
- 9: Neue und erste Freunde für Stanley
- 10: Der erste Fund: Das Fossil
- 11: Rangordnung: Hauptsache Anerkennung
- 12: Was machen, wenn man aus dem Camp ist?
- 13: Das goldene Röhrchen
- 14: Das Geheimnis des gefundenen Röhrchens
- 15: Die hoffnungsvolle Suche nach dem Schatz
- 16: Die geheimnisvolle Abkürzung: KB
- 17: Das Loch ist zu klein
- 18: Zero das Lesen beizubringen – eine schwere Aufgabe
- 19: Sonnenblumenkerne werden zum Verhängnis
- 20: Die gefährliche Begegnung mit der Chefin
- 21: Zeros erlösende Hilfe
- 22: Die Vereinbarung mit Zero beginnt
- 23: Die Sache mit Miss Katherine Barlow
- 24: Mr. Sirs grauenvoller Kratzer
- 25: Die verbotene Liebe zwischen Katherine und Sam
- 26: Das Ende einer verbotenen Liebe
- 27: Mr. Sir zeigt Gnade gegenüber Stanley
- 28: Der giftige Tod der Banditin Kate Barlow
- 29: Das große Gewitter

Rückzeitel 😞



# Fortsetzung: AB2 Die Zeitebenen

## Teil 2: Das letzte Loch

- 30: Der harte Kampf in der unerträglichen Hitze
- 31: Stanley denkt über Zero nach
- 32: Stanleys große Flucht
- 33: Die anstrengende Suche nach Zero
- 34: Unter dem Boot in der Wüste
- 35: Das erhoffte Wiedersehen mit Zero
- 36: Zeros schmerzhaftes Vergiftung
- 37: Der anstrengende Aufstieg zum 'Großen Daumen'
- 38: Die Überraschung im Lehmtümpel
- 39: Das unglaubliche Geständnis Zeros
- 40: Zwiebeln, die Rettung
- 41: Zeros schreckliche Vergangenheit
- 42: Schlaflose Nacht am 'Großen Daumen'
- 43: Zeros harte Jugend
- 44: Die nächtliche Schatzsuche
- 45: Erwischt im tödlichen Eidechsenest
- 46: Jeden Moment können sie zubeißen
- 47: Jetzt kommt Hilfe
- 48: Endlich aus dem Camp Green Lake
- 49: Die erholsame Fahrt nach Hause

## Teil 3: Löcher werden gefüllt

- 50: Ein erfreuliches Ende für alle

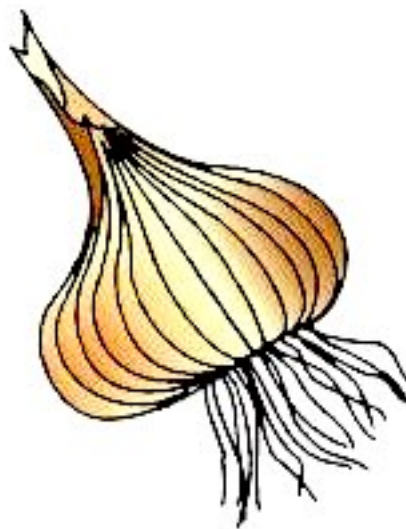


Bild: ZUM.de

# Karten

## „Textsorten“

Hier findest du Tipps und Hinweise zu den Textsorten, die du für dein Lesetagebuch verfassen sollst.

Meistens werden erst formale Kriterien genannt.

Dann folgen Hinweise dazu, was du beim Aufbau und Inhalt beachten sollst.

# Steckbrief

Ein Steckbrief ist eine **Übersicht** über die **Informationen**, die du zu einer **Person** finden kannst:

Man schreibt **tabellarisch**:

Name:	Lily Lose
Alter:	13 Jahre
Aussehen:	mittelgroß, blond, grüne Augen
Eltern:	...
Grund der Verurteilung:	...
...	...

# Bericht

## Form:

- **kurze Einleitung:** Wer? Wann? Wo? Was? in einem Satz.
- **ausführlicher Hauptteil:** Wie (Ablauf)? Wie/Warum (Vorgeschichte/ Ursache)?
- **kurzer Schluss:** Welche Folgen?

## Beachte:

- Schreibe im **Präteritum**.
- Schreibe -- **genau**
  - **klar**
  - **sachlich**
- Verboten: wörtliche Rede, eigene Meinung, übertriebene Adjektive, Umgangssprache, überflüssige Details.

# Interview

## Form:

- Einführung: Vorstellung der interviewten Person (Wer? Grund für das Interview?)
- Ein „Frager“ (Reporter)
- Ein „Befragter“: jemand
  - in einer besonderen Situation
  - mit besonderen Fähigkeiten
  - der/die eine besondere Tätigkeit ausübt.

## Beachte:

- Reporter stellt offene Fragen:
- Offene Fragen kann man nicht mit *ja* oder *nein* beantworten. Man stellt eher W-Fragen: Wie? Was? Warum? Welche? Wodurch?...
- Der Befragte antwortet ausführlich.
- Am Ende bedankt sich der Reporter für das Gespräch.

# Tagebucheintrag

## Form:

- Datum
- Anrede („Liebes Tagebuch“)
- Anlass/Vorfall/Situation/  
Gedanken (Text über das, was passiert ist)

## Beachte:

- Schreibe in der **Ich-Form**.
- Schreibe im **Perfekt** („Ich habe etwas erlebt.“)
- Beschreibe unbedingt **Gedanken und Gefühle**

# Buchkritik

Diese Textsorte ist eigentlich auch eine **Stellungnahme**

(Man „nimmt Stellung“ zu einem Thema, das heißt „man sagt seine Meinung“)

- Nenne **Buchtitel** und **Autor** und beschreibe kurz, **worum es** in dem Buch **geht**.
- Die **Überschrift** ist das **Thema**.
- Welche **Meinung** hast du? Finde **treffende Worte** (nicht einfach nur „gut“ oder „schön“ oder „blöd“).
- Nenne **Gründe** für deine Meinung.
- Belege deine Meinung mit **Beispielen**.
- Schreibe einen bekräftigenden **Schlusssatz**.

# Nacherzählung

## Form:

- Überschrift
- Geschichte (Einleitung, Hauptteil, Schluss)

## Beachte:

- Schreibe im **Präteritum** („Sie ging zu ihm.“)
- Schreibe die **ganze Geschichte** in **eigenen Worten** auf.
- Schreibe möglichst **viele Einzelheiten**, aber nur das, was wirklich auch **im Text** steht.
- Schreibe nicht mehr, als im Originaltext steht

# Inhaltsangabe

## Form:

- Einleitungssatz: Du nennst Kapitel, Titel, Autor und das Hauptthema.
- Dann eine Zeile frei lassen!!
- Text: Fasse auf ca. einer Seite zusammen, was im Kapitel steht.

## Beachte:

- Schreibe im **Präsens** („Stanley gräbt sein erstes Loch.“).
- Schreibe **sachlich**, ohne Spannung oder Meinung
- Keine wörtliche Rede!